

Ergänzungsvorlage-Nr. 14/1620/1

öffentlich

Datum: 07.12.2016
Dienststelle: Fachbereich 21
Bearbeitung: Herr Schulz

**Finanz- und
Wirtschaftsausschuss** **14.12.2016** **Beschluss**

Tagesordnungspunkt:

**Haushalt 2017 / 2018;
Zuständigkeiten des Finanz- und Wirtschaftsausschusses**

Beschlussvorschlag:

1. Dem Entwurf des Haushaltes 2017/2018 der Produktgruppe 037 im Produktbereich 01 wird gemäß Vorlage 14/1620/1 zugestimmt.
2. Dem Entwurf des Haushaltes 2017/2018 der Produktgruppen 014 und 080 im Produktbereich 01 sowie der Produktgruppe 073 im Produktbereich 15 einschließlich der Veränderungsnachweise wird gemäß Vorlage 14/1620/1 zugestimmt.
3. Der Entwurf des Haushaltes 2017/2018 einschließlich des Veränderungsnachweises der Produktgruppe 048 im Produktbereich 016 wird dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss im Rahmen der Vorlage 14/1753 "Haushalt 2017/2018 einschließlich Veränderungsnachweis" zur Beratung vorgelegt.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK. nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Aktionsplanes für Gleichstellung, Familienfreundlichkeit und Gender Mainstreaming. nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (lfd. Jahr):

Produktgruppe:	siehe Haushaltsentwurf 2017/2018
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

In Vertretung

H ö t t e

Zusammenfassung:

Die Landschaftsversammlung hat mit Beschluss zur Vorlage 14/1516 vom 28. September 2016 die Beratung des Haushaltsentwurfs 2017/2018 in die Fachausschüsse verwiesen.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 16. November 2016 die Beratung der Vorlage 14/1620 vertagt.

Dieser Ergänzungsvorlage sind die Veränderungsnachweise für die Produktgruppen 014 und 080 im Produktbereich 01 sowie für die Produktgruppe 073 im Produktbereich 15 beigefügt. Für die Produktgruppe 037 im Produktbereich 01 ist kein Veränderungsnachweis erforderlich.

Die Produktgruppe 048 im Produktbereich 16 einschließlich Veränderungsnachweis wird dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss im Rahmen der Vorlage „Haushalt 2017/2018 einschließlich Veränderungsnachweis“ zur Beratung vorgelegt.

Begründung der Vorlage Nr. 14/1620/1

Am 28. September 2016 wurde der Entwurf des Haushalts 2017/2018 mit Vorlage 14/1516 in die Landschaftsversammlung eingebracht.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 16. November 2016 die Beratung der Vorlage 14/1620 vertagt.

Dieser Ergänzungsvorlage sind die Veränderungsnachweise für die Produktgruppen 014 und 080 im Produktbereich 01 sowie für die Produktgruppe 073 im Produktbereich 15 beigefügt. In der Produktgruppe 037 im Produktbereich 01 haben sich gegenüber der Vorlage 14/1620 keine Veränderungen ergeben.

(jeweils außer investiven Baumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen sowie deren Förderung; die Zuständigkeit hierfür liegt beim Bau- und Vergabeausschuss)

Ergänzend zu dieser Vorlage werden folgende Sachverhalte im Rahmen der Vorlage 14/1573 – „Haushalt 2017/2018 einschließlich Veränderungsnachweis“ für den Finanz- und Wirtschaftsausschuss bzw. den Landschaftsausschuss ausgewiesen:

- die finanziellen Auswirkungen bei den Personalaufwendungen sowie die Personalersatzleistungen aufgrund von Änderungen im Stellenplan,
- die finanziellen Auswirkungen des Landesprogramms „gute Schulen“ auf die Produktgruppe 014 im Produktbereich 01 (Innere Verwaltung),
- die in der Produktgruppe 048 im Produktbereich 16 inzwischen gegenüber den bisherigen Annahmen eingetretenen wesentlichen Veränderungen (hauptsächlich durch die Entplanung der Risikoabsicherung für die Kosten der Integrationshilfen in Regelschulen und Kindertagesstätten) und der damit verbundenen Neubewertung für den Haushaltsplanentwurf 2017/2018.

Nachstehend sind zur besseren Übersicht noch einmal kurz die wesentlichen Inhalte der zu beratenden Produktgruppen aufgeführt:

Produktbereich 01 (Innere Verwaltung)

Produktgruppe 014 (Gebäude und Liegenschaftsmanagement)

In der Produktgruppe werden die Aufgaben abgebildet, welche die Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden und Liegenschaften sowie Dienstleistungen zum Ziel haben. Die Zuständigkeit für die Bewirtschaftung liegt im LVR-Dezernat 3 – Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, RBB.

Das **Technische Immobilienmanagement** beinhaltet die Planung und Durchführung von Bauinvestitions- und Instandhaltungsmaßnahmen, die Begleitung von Investorenbaumaßnahmen, baufachliche Prüfungen und die Entwicklung von Strategien für bauliche Nutzungskonzepte und Konzeptionen für den weiteren Einsatz von Gebäuden und Grundstücken (Ziel-/Liegenschaftsplanungen, Grundlagenermittlungen).

Dabei ist das LVR-Dezernat 3 für alle Maßnahmen im Lebenszyklus einer Immobilie des allgemeinen Grundvermögens verantwortlich. Dazu gehören die Projektierung und Bewirtschaftung der Immobilie bis zu ihrem Verkauf oder der Rückbau nach Aufgabe der Nutzung. Neu- und Umbauten sowie Instandhaltungen ab 1 Mio. € werden als Dienstleistung für die Sondervermögen erbracht.

Im Zuge des **Kaufmännischen Immobilienmanagements** werden der An- und Verkauf von Gebäuden und Grundstücken geplant und durchgeführt. Das **Infrastrukturelle Immobilienmanagement** beinhaltet u. a. das Veranstaltungs- und Ausstellungsmanagement und den Gebäudeservice.

Eine separate Darstellung der Bereiche „Technisches Immobilienmanagement“ auf der einen Seite und „Kaufmännisches Immobilienmanagement“ sowie „Infrastrukturelles Immobilienmanagement“ auf der anderen Seite entsprechend der Organisationsstruktur des Dezernates in unterschiedlichen Produktgruppen konnte im Zuge der Haushaltsplanaufstellung für den Doppelhaushalt 2017/2018 aus organisatorischen Gründen noch nicht umgesetzt werden.

Produktgruppe 037 (Dezentraler Service- und Steuerungsdienst Dezernat 0, 2, 3)

In dieser Produktgruppe werden schwerpunktmäßig die Personalkosten für die Stabsstelle der Dezernate 0, 2 und 3 sowie die IT-Aufwendungen für die Dezernate 0, 2 und 3 und IT-Projekte im gesamten Bereich des LVR budgetiert. Durch eine wirtschaftliche Steuerung in Verbindung mit einer restriktiven Projektierung konnten nachhaltige Einsparungen bei den IT-Projekten umgesetzt werden, die ab dem Haushaltsjahr 2017 zu einer Reduzierung des Planansatzes für IT-Projekte im gesamten Bereich des LVR auf jährlich 2,5 Mio. € führten (bisher 5,0 Mio. € pro Jahr).

Produktgruppe 080 (LVR-Finanzmanagement)

In dieser Produktgruppe wird der Personal- und Sachkostenbedarf aller finanzwirtschaftlichen Prozesse des LVR-Finanzmanagements (z. B. Kosten des Zahlungsverkehrs, Beratungsleistungen, Mahn- und Pfändungsgebühren, Portokosten usw.) dargestellt. Darüber hinaus werden die konsumtiven Trägerzuschüsse in dieser Produktgruppe veranschlagt.

Produktbereich 15 (Wirtschaft und Tourismus)

Produktgruppe 073 (Beteiligungen)

Hier bildet die Beteiligungssteuerung den Schwerpunkt. Der LVR hat u. a. Beteiligungen an der RWE AG und der Provinzial Rheinland Holding AöR (siehe auch Vorlage 14/1623 „Beteiligungsbericht des LVR zum 31. Dezember 2015“).

In der Produktgruppe werden die Erträge aus den Beteiligungen des LVR und die Aufwendungen für Kapitalertragsteuern, welche aus den ausgeschütteten Erträgen resultieren, geplant und bewirtschaftet. Weiterhin werden in dieser Produktgruppe die für den Verband kommunaler Aktionäre (VKA) erforderlichen Nachschüsse abgebildet.

Produktbereich 16 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

Produktgruppe 048 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

Die Allgemeine Finanzwirtschaft bildet den Gesamtdeckungsbedarf des LVR-Haushaltes ab. In der Produktgruppe werden die Landschaftsumlage und die Schlüsselzuweisungen als die den Haushalt des LVR prägenden Ertragsarten eingeplant und bewirtschaftet. Außerdem werden hier Sondertatbestände wie die vom LVR zu tragenden Aufwendungen nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG) dokumentiert.

Auch die Kreditaufnahme für Investitionen des Kernhaushaltes sowie für die wie Eigenbetriebe geführten Einrichtungen des LVR, die als Trägerzuschüsse bzw. Trägerdarlehen weitergereicht werden, erfolgt über diese Produktgruppe.

Die mit dem Schulden- und Liquiditätsmanagement verbundenen Zinsaufwendungen und Zinserträge sind demgemäß auch Gegenstand der Teilergebnisplanung dieser Produktgruppe.

Die geplante Haushaltsbelastung durch Kreditaufnahmen ist durch das stark gesunkene Zinsniveau rückläufig (Schuldenmanagement). Im Liquiditätsmanagement werden trotz des anhaltend niedrigen Zinsniveaus für 2017 und 2018 weiterhin positive Ergebnisbeiträge erwartet und geplant.

Begründung der Vorlage Nr. 14/1620

Mit der Vorlage 14/1516 wurde der Entwurf des Haushalts für das Haushaltsjahr 2017/2018 am 28. September 2016 in die Landschaftsversammlung eingebracht.

Als Fachausschuss ist der Finanz- und Wirtschaftsausschuss für die Beratung der folgenden Produktgruppen (PG) des Haushalts zuständig:

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produktgruppe 014	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	Seite 30
Produktgruppe 037	Dezentraler Service- und Steuerungsdienst Dezernate 0, 2 und 3	Seite 42
Produktgruppe 080	LVR Finanzmanagement	Seite 114

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produktgruppe 073	Beteiligungen	Seite 644
-------------------	---------------	-----------

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe 048 Allgemeine Finanzwirtschaft

Seite 652

(jeweils außer investiven Baumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen sowie deren Förderung; die Zuständigkeit hierfür liegt beim Bauausschuss)

In Vertretung

H ö t t e

Veränderungsnachweis für den Doppelhaushalt 2017/2018

Dezernat 3 - Gebäude- und Liegenschaftsmanagement , Umwelt, Energie, RBB (Ergebnisplan)

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2017					
	014	37.729.148	-8.215.643	Privatrechtliche Leistungsentgelte	
			-158.483	Ertrag aus Aktivierter Eigenleistung	
			7.777.800	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
			100.000	Bilanzielle Abschreibungen	
			300.000	Sonstige ordentliche Aufwendungen	
		37.729.148	-196.326	-0,5%	37.532.822

Planänderungen 2017 werden im Zuschussbudget aufgefangen!

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2018					
	014	38.641.287	-15.536.775	Privatrechtliche Leistungsentgelte	
			-320.200	Ertrag aus Aktivierter Eigenleistung	
			15.584.000	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
			100.000	Bilanzielle Abschreibungen	
			300.000	Sonstige ordentliche Aufwendungen	
		38.641.287	127.025	0,3%	38.768.312

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2019					
	014	59.382.766	-3.567.900	Privatrechtliche Leistungsentgelte	
			-300.000	Ertrag aus Aktivierter Eigenleistung	
			3.602.500	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
			100.000	Bilanzielle Abschreibungen	
		59.382.766	-165.400	-0,3%	59.217.366

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2020					
	014	59.365.997	-3.126.030	Privatrechtliche Leistungsentgelte	
			-218.000	Ertrag aus Aktivierter Eigenleistung	
			3.206.468	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
			100.000	Bilanzielle Abschreibungen	
		59.365.997	-37.562	-0,1%	59.328.435

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2021					
	014	59.884.197	-77.966	Ertrag aus Aktivierter Eigenleistung	
		59.884.197	-77.966	-0,1%	59.806.231

Veränderungsnachweises für den Doppelhaushalt 2017/2018

Dezernat 2 - (Finanzmanagement, Kommunalwirtschaft und Europaangelegenheiten) Ergebnisplan
 (Die Finanzerträge aus Beteiligungen führen in dieser Produktgruppe zu einem 'negativen Zuschussbedarf')

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2017					
	073 Beteiligungen	-7.212.000	-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragsteuer	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
		-7.212.000	2.105.510	-29,2%	-5.106.490
2018					
	073 Beteiligungen	-7.212.000	-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragsteuer	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
		-7.212.000	2.105.510	-29,2%	-5.106.490
2019					
	073 Beteiligungen	-7.212.000	-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragsteuer	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
		-7.212.000	2.105.510	-29,2%	-5.106.490
2020					
	073 Beteiligungen	-7.212.000	-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragsteuer	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
		-7.212.000	2.105.510	-29,2%	-5.106.490
2021					
	073 Beteiligungen	-7.212.000	-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragsteuer	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
		-7.212.000	2.105.510	-29,2%	-5.106.490

Veränderungsnachweis zum Haushalt 2017/2018

Dezernat 3 – Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, RBB

PG 014 GLM

\$ Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Erhöhung der Entgelte resultiert aus dem Fortschritt der Planungen für Projekte der Kliniken und anderen Dienstleistungen des GLM.

\$ Ertrag aus aktivierbarer Eigenleistung

In der Haushaltsplanung ist die Baumaßnahme Vision 2020 des RIM Oberhausen aufgenommen worden. Mit den dort veranschlagten Bauherren- und Projektsteuerleistungen werden in gleicher Höhe Eigenleistungen generiert.

\$ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Durch die Anpassung der Klinikprojekte an den Baufortschritt erhöhen sich die Aufwendungen in der Haushaltsplanung nach dem aktuellen Stand bis 2020. Weitere Planungsfortschritte fließen in den Doppelhaushalt 2019/2020 ein.

\$ Bilanzielle Abschreibungen

Der Neubau des Verwaltungsgebäudes und der Remisen im LVR-APX ist an den Nutzer übergeben und befindet sich in der Schlussrechnungsphase. Bisher waren weder in der PG des GLM noch in der des APX Abschreibungen für die umfangreichen Betriebsvorrichtungen eingeplant worden. Das GLM trägt in diesem Fall nicht nur die Abschreibung für die Gebäude, sondern auch aller Betriebsvorrichtungen. Dies führt von 2017 bis 2020 zu einer Erhöhung um jeweils 100.000 EUR.

\$ Sonstige Ordentliche Aufwendungen

Für Mieten wurden in den Jahren 2017 und 2018 zusätzlich jeweils 300.000 EUR eingeplant. Das ist rund die Hälfte der Mietaufwendungen/Jahr für die Auslagerungskosten des Dez. 9. Mit Vorlage 14/1434 wurde hier eine jährliche Netto-Kaltmiete i. H. v. 542.664 EUR zuzüglich Nebenkosten von rd. 102.000 EUR beschlossen. Ursprünglich war geplant, dass das GLM diese Kosten komplett im laufenden Sachaufwandsbudget auffängt. Da sich weiterer Anmietungsbedarf im Zusammenhang mit dem Neubau Ottoplatz abzeichnet, wird das nicht mehr realisierbar sein. Durch eine Erhöhung des Budgets wird der Mietentwicklung Rechnung getragen. Ab 2019 war bereits eine Erhöhung im Entwurf umgesetzt worden.

Veränderungsnachweis für den Doppelhaushalt 2017/2018

Dezernat 2 - (Finanzmanagement, Kommunalwirtschaft und Europaangelegenheiten) Investitioner

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2017				Fortschreibung und Aktualisierung des Finanzierungsbedarfs für die Investitionen des LVR-Klinikverbundes (492 Mio. €-Programm)	
	80	50.000.000	-2.640.000		
		50.000.000	-2.640.000	-5,3%	47.360.000

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2018				Fortschreibung und Aktualisierung des Finanzierungsbedarfs für die Investitionen des LVR-Klinikverbundes (492 Mio. €-Programm)	
	80	30.000.000	28.475.000		
		30.000.000	28.475.000	94,9%	58.475.000

Jahr	PG	Entwurf	Veränderungen	Erläuterungen	Haushalt
2019				Fortschreibung und Aktualisierung des Finanzierungsbedarfs für die Investitionen des LVR-Klinikverbundes (492 Mio. €-Programm)	
	80	2.500.000	1.150.000		
		2.500.000	1.150.000	46,0%	3.650.000